

Bildung für nachhaltige Entwicklung kooperativ gestalten

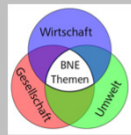
Forschungsinteresse

Entwicklung & Evaluation eines virtuellen kooperativen Hochschulseminars zum Thema *Bildung für nachhaltige Entwicklung* für Lehramtsstudierende. Untersuchung des Einflusses der Teilnehmerzusammensetzung (disziplinär versus interdisziplinär) auf die Wirksamkeit der Seminarveranstaltung.

Ausgangslage, Zielsetzung & Rahmenbedingungen

Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) beschreibt eine Bildung, die Menschen zu zukunftsfähigem Denken & Handeln im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung befähigt. (Stoltenberg, 2017, S. 1.)

BNE ist kein neues Fach, sondern soll als **Querschnittsthema** aus allen Fächern heraus behandelt werden. (Schreiber/Siege 2017)



BNE ist ein bildungspolitisches Programm von UN & UNSECO

- UNESCO-Weltaktionsprogramm & Agenda 2030
- UN Ziele nachhaltiger Entwicklung (SDGs)
- In Deutschland: Nationaler Aktionsplan zu BNE

→ Ziel: Strukturelle Verankerung von BNE auf allen Bildungsebenen

(UNESCO 2014)

Lehrkräfte werden als **Multiplikatoren für BNE** angesehen

→ Forderung: Integration von BNE in der Lehreraus- & Weiterbildung

(UNESCO 2014)

Theoretischer Hintergrund

Die Integration **komplexer Nachhaltigkeitsthemen im Unterricht** wie *Klimawandel*, *Konsumverhalten* oder *Energieversorgung* erfordert eine über das Fach hinausschauende multiperspektivische & systemische Betrachtung. (Haan, 2008)

BNE-Kompetenzmodelle für die Lehrerbildung weisen bei der Umsetzung von komplexen Nachhaltigkeitsthemen im Unterricht der **Kooperation von Lehrkräften** eine zentrale Bedeutung zu.

(Rauch et al., 2008; Stoltenberg et al., 2014)

Discrepanz: Kollegiale Kooperation wird von Lehrkräften zwar prinzipiell befürwortet, aber intensive Zusammenarbeit findet in der Praxis kaum statt.

(Richter/Pant 2016)

Argumente für die kollegiale Zusammenarbeit bei BNE:

- Komplexität von BNE-Themen übersteigt Fachgrenzen
- Synergieeffekte & tieferes Fachverständnis durch Multiperspektivität
- Qualitätssteigerung & Arbeitsentlastung durch Kompetenzbündelung

(Rieß 2013; Steiner 2011)

Bedingungen für gelingende Kooperation:

- Gemeinsame Ziele & Aufgaben
- Autonomie
- Vertrauen
- Kommunikation
- Norm der Reziprozität
- Raum & Zeit

(Ahlgrimm et al. 2012; Ahldorf 2015)

Erkenntnisinteresse & Forschungsfragen

Beschreibende Ebene: Vergleich der Qualitäten einer disziplinären & einer interdisziplinären Kooperation von Studierenden des Gymnasial- & Realschullehramts in einem virtuellen Hochschulseminar zur Förderung von Kompetenzen zur Umsetzung von BNE im späteren Fachunterricht.

FF1: Welche Akzeptanz äußern die Studierenden hinsichtlich...

- ...der Aufbereitung von BNE im Seminar?
- ...der persönlichen Bedeutung von BNE?
- ...der Bedeutung von BNE für den Schulunterricht?
- ...der Bedeutung von kooperativer Unterrichtsplanung bei BNE?

FF1 verfolgt eine **wissenschaftliche Evaluation**.

Interpretierende Ebene: Versuch einer Annäherung: Der Einfluss der Fächerzusammensetzung der Gruppe der Studierenden auf deren Kompetenz, BNE-Unterrichtsplanungen in Bezug auf deren Eignung für die Umsetzung von BNE zu bewerten.



FF2: Welchen Einfluss hat die Fächerzusammensetzung der Studierenden *disziplinär* (Gruppe A: Physiklehramtsstudierende) & *interdisziplinär* (Gruppe B: Lehramtsstudierende verschiedener Fächer) auf deren Einschätzung, ob eine vorgegebene Unterrichtsplanung für die Umsetzung von BNE geeignet ist?

FF2 verfolgt ein Forschungsanliegen, mit dem Ziel an einem Beispiel **Hypothesen zu generieren**.

Ziel: Generieren von Hypothesen für effektive BNE-Seminarformate zur Integration von BNE in der Lehrerbildung.

Studiendesign

- **Qualitatives Vergleichsgruppendesign** mit zwei Ebenen: Messung von Veränderung auf der *Individualebene* & Feststellen von Unterschieden auf der *Gruppenebene*
- **Variation in den Gruppen:** Gruppe A: Physiklehramtsstudierende & Gruppe B: Lehramtsstudierende verschiedener Fächer
- **Gruppengröße:** 5-10 Studierende pro Gruppe

- **Durchführung:** SoSe20: Gruppe A & WiSe20-21: Gruppe B
- **Seminarinhalt:** Kooperative Planung, Durchführung & Reflexion einer Online-BNE-Unterrichtsstunde zum Thema „Onlineshopping & seine Auswirkungen auf den Klimawandel“

Seminarablauf:



Erhebungsinstrumente:



- **Fragebogen** vor & nach Seminarteilnahme → Erfassen von Informationen zu Erfahrungen & Einstellungen zu BNE & Kooperation
- **Bewertung** einer vorgegebenen BNE-Unterrichtsplanung vor & nach Seminarteilnahme → Erfassen von vorhandenen Kognitionen der Studierenden bzgl. BNE-Unterrichtsplanung
- **Qualitative Leitfadenterviews** nach Seminarteilnahme → Erfassen der Akzeptanz des Seminars & der Wahrnehmung des Kooperationsprozesses & subjektiver Theorien zu BNE & Kooperation

Art der erhobenen Daten:

Umsetzung der virtuellen Kooperation:

- Kurssitzungen via Videokonferenzen (zoom)
- Entwicklung der Unterrichtsstunde mit einem kollaborativen Online-Whiteboard (miro)

Auswertungsmethode:

- Qualitative Inhaltsanalyse (QI)
- Form der QI: Inhaltlich-Strukturierend & Kategorienart: Thematische Kategorien
- Kategorienbildung: A-priori Kategorien, aus dem Arbeitsauftrag zur Bewertung der Unterrichtsplanung & dem Interviewleitfaden; ergänzt durch Kategorienbildung am Material

(Kuckartz 2018)

Literatur: Ahlgrimm, F./Krey, J. et al.: *Kooperation – was ist das? Implikationen unterschiedlicher Begriffsverständnisse*. In: Huber, Ahlgrimm (Hg.), *Kooperation*. Münster 2012, S. 17-30 // Aldorf, A.: *Lehrerkooperation und die Effektivität von Lehrerfortbildung*. Freiburg 2015. // Haan, G./Bormann, I.: *Kompetenzen der Bildung für nachhaltige Entwicklung. Operationalisierung, Messung, Rahmenbedingungen, Befunde*. Wiesbaden 2008. // Kuckartz, U.: *Qualitative Inhaltsanalyse. Methoden, Praxis, Computerunterstützung*. Weinheim, Basel 2018. // Rauch et al.: *Kompetenzen für Bildung für nachhaltige Entwicklung (KOM-BNE). Konzepte und Anregungen für die Praxis*. Wien 2008 // Richter, D./Pant, H. A.: *Lehrerkooperation in Deutschland. Eine Studie zu kooperativen Arbeitsbeziehungen bei Lehrkräften der Sekundarstufe I*. Wien 2016. // Rieß, W.: *Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und Förderung des systemischen Denkens*. *AnliegenNatur* (35), 2013, S. 55-64 // Schreiber, J.: *Orientierungsrahmen für den Lernbereich Globale Entwicklung. Kurzfassung*. Bonn 2017. // Steiner, R.: *Kompetenzorientierte Lehrerbildung für Bildung für nachhaltige Entwicklung. Kompetenzmodelle, Fallstudien und Empfehlungen*. Münster 2011. // Stoltenberg, Ute, Holz, Verena: *LENA - Lehrerbildung für eine nachhaltige Entwicklung. Stand und Entwicklungsperspektiven*. Lüneburg 2017. // Stoltenberg, Ute et al.: *Forschung zur Lehrerbildung für eine nachhaltige Entwicklung. Ein Positionspapier zur Ausgestaltung von Forschungsprogrammen in Deutschland, Österreich und der Schweiz*. Hg. v. LeNa - Deutschsprachigen Netzwerk LeNa - Lehrerbildung für eine nachhaltige Entwicklung. Lüneburg 2014. // UNESCO: *UNESCO-Roadmap zur Umsetzung des Weltaktionsprogramms "Bildung für nachhaltige Entwicklung"*. Bonn: Dt. UNESCO-Kommission. Bonn 2014.

Kontakt

Dominique Holland

Dominique.Holland@ur.de

Karsten Rincke

Karsten.Rincke@ur.de